BEWERBUNG

Eignung
Wer neugierig und kreativ ist und sich für Nachhaltigkeit und Design der gebauten Umwelt interessiert, ist im E2D-Studium genau richtig.

Informationen
Studieninteressierten wird empfohlen, vor einer Bewerbung die Informationen auf der Website des Studiengangs (siehe „Bewerbung, Voraussetzungen und Praktika“) zu lesen.

Bewerbungsmodalitäten
Das Bewerbungsverfahren wird einmal jährlich durchgeführt. Der Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich.

Bewerbungszeitraum: 02. Mai bis 15. Juli (Ausschlussfrist)

Nähere Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren finden Sie auf unseren Internetseiten.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Fragen zum Studium
Zentrale Studienberatung
studienberatung@tha.de

Fragen zur Bewerbung
Abteilung Studienangelegenheiten
studienangelegenheiten@tha.de

Fachstudienberatung
studienberatung_e2d@tha.de

Verbundstudium und Studium mit vertiefter Praxis
dual.ab@tha.de

Sekretariat
sekretariat.ab@tha.de
T +49 821 5586-3116 und -3102

www.tha.de/architektur-und-bauwesen/energieeffizientes-planen-und-bauen-bachelor

Technische Hochschule Augsburg
Fakultät für Architektur und Bauwesen
An der Hochschule 1
86161 Augsburg
www.tha.de/architektur-und-bauwesen

Ausgabe: 02 / 2025 THA | Fotos: Daniel Fürst / hoch3media | Gestaltung: wppt.de

Technische Hochschule Augsburg

ENERGIE-EFFIZIENTES PLANEN UND BAUEN – E2D

Bachelor | B. Eng.

PROFIL

Das Bauwesen in Deutschland verursacht 40 Prozent der Treibhausgase, 55 Prozent des Abfalls und verbraucht 50 Prozent der Ressourcen. Jeden Tag werden 60 Hektar Land neu bebaut – das sind etwa 85 Fußballfelder.

Was können wir also tun? Unser Studiengang setzt auf maximalen Komfort bei minimalem Umwelteinfluss und Klimaneutralität und integriert die komplexen Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung zukunftsfähig im Bauwesen.

E2D steht für das Zusammenwirken von Energie, Effizienz und Design – in Anlehnung an die drei Säulen der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit. Die Lehre basiert auf den Prinzipien der Suffizienz (Reduktion auf das Wesentliche und Nutzung von Synergien), Effizienz (präzise Nutzung der Ressourcen) und Konsistenz (Ressourceneinsatz in Kreisläufen). Das E2D-Studium lehrt, wie Architektur und Technik gleichberechtigt und integral miteinander verbunden werden. Besonderer Fokus liegt auf der Transformation von Bestandsgebäuden und der Wiederverwendung von Bauteilen und Baustoffen.

Die praxisnahe und prozessorientierte Wissensvermittlung erfolgt anhand zahlreicher konkreter Projekte. Dabei wird vernetztes und systemorientiertes Denken durch die Interdisziplinarität von Lehrenden aus Praxis und Forschung gefördert. Die Studierenden erlernen aktuelle Methoden, die sie befähigen, komplexe Zusammenhänge souverän in Planung und Beratung zu integrieren und sich in die stetig verändernden Fragestellungen der nachhaltigen Planung einzuarbeiten.

Im Masterstudiengang können die Themen des Bachelors dann vertieft und individuelle Schwerpunkte gebildet werden.

STUDIENINHALTE

SEMESTER

01	02	03	04	05	06	07
BP1: Bauphysik 1	GBT1: Gebäudetechnik 1	BP2: Bauphysik 2	NHL: Nachhaltigkeitslehre	MET: Messtechnik	GDE3: Grundlagen des Entwerfens 3	DIG3: Digitale Grundlagen 3
DIG1: Digitale Grundlagen 1	DIG2: Digitale Grundlagen 2	GBT2: Gebäudetechnik 2	UFP1: Umfeldplanung 1	PSEM: Praxisseminar	UFP2: Umfeldplanung 2	BIONIK: Baubionik
GDE1: Grundlagen des Entwerfens 1	GDE2: Grundlagen des Entwerfens 2	ÖKON1: Ökonomie 1	ÖKON2: Ökonomie 2	PRAX: Praktische Tätigkeit	ÖKON3: Ökonomie 3	FWP2: Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach 2
BAUKO: Baukonstruktion	BAUST: Baustoffe	AWP Allgemeinwiss. Wahlpflichtm.	AWP Allgemeinwiss. Wahlpflichtm.		FWP1: Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach 1	BA: Bachelorarbeit
DEM1: Designmethodik 1	DEM2: Designmethodik 2	IEP1: Integrales Entwurfsprojekt 1 Wohnungsbau	IEP2: Integrales Entwurfsprojekt 2 Nichtwohnungsbau		IEP3: Integrales Entwurfsprojekt 3	
KM1: Konstruktionsmethodik 1	KM2: Konstruktionsmethodik 2	FTECH: Fassadentechnologie	KM3: Konstruktionmethodik 3			

Interdisziplinäre Zusammenarbeit
Die Bachelorstudiengänge der Fakultät für Architektur und Bauwesen sind eng miteinander vernetzt. Bereits in den ersten Semestern finden gemeinsame Vorlesungen statt, später werden fachübergreifende Wahlpflichtmodule und Projektarbeiten angeboten. Durch diesen Austausch lernen die Studierenden nicht nur die Perspektiven und Methoden der anderen Disziplinen kennen, sondern profitieren auch vom gegenseitigen Wissenstransfer. So entwickeln sie frühzeitig wertvolle interdisziplinäre Kompetenzen, die im späteren Berufsleben von großer Bedeutung sind.

Verbundstudium und Studium mit vertiefter Praxis
Sie wollen Theorie und Praxis noch enger miteinander verknüpfen? Dann könnte eines der folgenden Modelle interessant sein, die in diesem Studiengang angeboten werden:

- Verbundstudium: Studium + Ausbildung in einem kooperierenden Unternehmen
- Studium mit vertiefter Praxis: Praxisphasen (Semesterferien, praktisches Studiensemester) in einem Unternehmen begleiten das Studium